

Streit um die deutsche Hymne

Aufgaben zum Text

1. Was steht im Text?

Wählt die richtigen Lösungen aus. Es kann auch mehr als eine Antwort richtig sein.

1. Was ist richtig?

- a) Die deutsche Nationalhymne ist fast 100 Jahre alt.
- b) Der Text der deutschen Nationalhymne wurde für die Nationalsozialisten geschrieben.
- c) Nach dem Zweiten Weltkrieg wünschten sich die Menschen eine neue Hymne.

2. Was möchte die Gleichstellungsbeauftragte Kristin Rose-Möhring?

- a) Sie möchte das Wort „Vaterland“ durch „Mutterland“ ersetzen.
- b) Sie möchte erreichen, dass mehr Frauen die Hymne mitsingen.
- c) Sie findet wichtig, dass der Text einer Hymne nicht nur Männer, sondern auch Frauen anspricht.

3. Was steht im Text?

- a) In Deutschland muss man den Text der Nationalhymne in der Schule lernen.
- b) Heute ist die dritte Strophe des Liedes von Hoffmann von Fallersleben die offizielle Hymne der Deutschen.
- c) In Österreich wurde der Text der Nationalhymne geändert.

2. Übt den Wortschatz!

Welche Wörter gehören in die Lücken? Wählt das passende Wort aus.

- 1. Ich verbringe nie mehr als drei Wochen in einem anderen Land, weil ich immer sehr schnell meine _____ vermisse.
- 2. Im Fußballstadion finde ich den Moment am schönsten, wenn alle aufstehen und die _____ singen.
- 3. Weißt du, wie viele _____ die Hymne hat?
- 4. Seit 1990 feiern die Deutschen einmal im Jahr am 03. Oktober die _____ ihres Landes.
- 5. Ich habe die _____ zu entscheiden, was ich tun oder nicht tun möchte.
- 6. Sie müssen nichts sagen, Sie haben das _____ zu schweigen.

- a) Nationalhymne b) Recht c) Einheit
- d) Freiheit e) Strophen f) Heimat

3. Übt das Präteritum!

Schreibt die Verben in Klammern in den richtigen Präteritum-Formen in die Lücken.

1. Hoffmann von Fallersleben _____ (schreiben) den Text der deutschen Nationalhymne.
2. Früher _____ (gelten) noch andere Regeln als heute.
3. Über das Thema _____ (werden) oft gestritten.
4. Der Fußballfan _____ (singen) laut die Hymne seines Vereins.
5. Die Politiker _____ (entscheiden), die Löhne für Männer und Frauen anzugleichen.
6. Letztes Wochenende _____ (wollen) wir in die Berge fahren, aber das Wetter war zu schlecht.

*Autoren: Peter Hille/Anna-Lena Weber
Redaktion: Suzanne Cords*